

# devisen news

## Rückblick

Der Euro setzt seinen Aufwärtstrend gegenüber dem Dollar weiter fort. Gemäss einem Bericht der Deutschen Bundesbank dürfte die deutsche Wirtschaft zum Jahresende hin wieder kräftig expandieren. Enttäuschende Konjunkturdaten vom US-Immobilienmarkt haben dem Euro zusätzlichen «Schub» verliehen. EUR/USD erreichte gestern ein Tages-Top bei 1.1465 Dollar. Einzig gegenüber dem Schweizer Franken büsste selbst der Euro an Terrain ein. Nach anfänglichen Kursen bei 1.1410 Franken verlor das Währungspaar im Tagesverlauf stetig an Wert und rutschte heute Morgen bis auf 1.1361 Franken ab.

## Outlook

Auch zum Wochenstart dürfte das Thema «Brexit» weiterhin im Fokus der Anleger stehen. Sechs Tage vor dem geplanten EU-Sondergipfel am 25. November, ist weiterhin unklar, ob sich Premierministerin Theres May in den kommenden Tagen einem Misstrauensvotum ihrer Partei stellen muss. Nach Presseberichten war gestern die erforderliche Anzahl von 48 Antragstellern aus der «Conservative Party» für eine solche Abstimmung noch nicht erreicht.

Die EU-Kommission wird am Mittwoch eine Stellungnahme zu den Haushaltsentwürfen der Euroraum-Staaten bekanntgeben. Bei Italiens Plänen wird erwartet, dass Brüssel den Daumen senkt, was ein Strafverfahren nach sich ziehen könnte.

Informative Mittelkurse und Preise um 8.42 Uhr

Devisen	Aktuell	High	Low
USD/CHF	<b>0.9922</b>	1.0003	0.9921
EUR/CHF	<b>1.1371</b>	1.1412	1.1361
GBP/CHF	<b>1.2760</b>	1.2870	1.2745
YEN/CHF	<b>0.8817</b>	0.8872	0.8811
EUR/USD	<b>1.1462</b>	1.1465	1.1401

## Edelmetall

Gold Unze	1224.86
Silber Unze	14.42
Platin Unze	854.49
Palladium Unze	1172.10

## Trading

### Alte Positionen

- keine

### Aktuelle/Neue Positionen

- keine

## USD

Mit dem gestrigen für uns doch unterwarteten Durchbruch bei 0.9950 muss nun mit einem Test der Unterstützungslinie bei 0.9900 gerechnet werden. Sollte dieses Level «geknackt» werden, liegt sogar ein Test der Marke bei 0.9850 Franken drin.

### Chartpunkte

1.0170	Resistenz	1.1500
1.0125		1.1470
1.0085		1.1445
<b>Aktuell</b>		<b>Aktuell</b>
0.9900	Support	1.1335
0.9850		1.1310
0.9830		1.1280

## EUR

Die politischen Unsicherheiten in Grossbritannien und Italien bleiben hoch. Es muss mit einem Test der Unterstützungslinie bei 1.1335 in den nächsten Tagen gerechnet werden. Ein Durchbruch würde sogar das Feld öffnen bis 1.1280 Franken. Auf markanten Widerstand stösst der Euro weiterhin in der Region von 1.1445 Franken.

## Currency Focus

(18.10.2018)

## Agenda

Datum	Zeit	Zahl	Land	Periode	Erwartung	Letzte
20.11.2018	14:30	Wohnbaubeginne	USA	Okt.	1.8 %	-5.3 %
		Baugenehmigungen	USA	Okt.	-0.8 %	-0.6 %

Disclaimer: Die Angaben in diesem Dokument und insbesondere die Beschreibung zu einzelnen Wertpapieren stellen weder eine Offerte zum Kauf der Produkte noch eine Aufforderung zu einer anderen Transaktion dar. Sämtliche in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind sorgfältig ausgewählt und stammen aus Quellen, die vom Investment Center der St. Galler Kantonalbank AG grundsätzlich als verlässlich betrachtet werden. Meinungsäusserungen oder Darstellungen in diesem Dokument können jederzeit und ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Es wird keine Garantie oder Verantwortung bezüglich der Genauigkeit und Vollständigkeit der Informationen übernommen. Die St. Galler Kantonalbank AG ist von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA (Laupenstrasse 27, 3003 Bern, Schweiz, [www.finma.ch](http://www.finma.ch)) reguliert und beaufsichtigt.